



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
وَأَنْفِقُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَلَا تُلْقُوا بِأَيْدِيكُمْ إِلَى التَّهْلُكَةِ
وَاحْسِبُوا أَنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ

Große Heimsuchung, die die Nachfahrerschaft, das Vermögen und den Verstand gefährdet: Zigaretten (29.05.2020)

Meine verehrten Geschwister!

Der erhabene Allah sagt im edlen Koran, den Menschen würdevoll¹ und auf vollkommenste Weise² geschaffen zu haben. Das Hauptziel des Islams ist es, das Leben, das Vermögen, den Verstand, die Ehre und den Glauben dieses mit Würde und auf vollkommene Weise geschaffene Wesen zu schützen. In diesem Sinne hat die islamische Religion alle möglichen Speisen, Getränke und Handlungen, die diese genannten Werte schädigen, verboten. Schließlich führen Schädigungen dieser Werte dazu, dass das diesseitige und jenseitige Glück der Person geschädigt werden.

In diesem Sinne können wir feststellen: Sowohl für das Wohl des Individuums, der Familien als auch der Gesellschaft wurden seitens unserer Religion schädliche Gewohnheiten wie Alkohol, Drogen und Glücksspiele verboten. Im Rahmen dieses Verbots wurde auch das Rauchen von Zigaretten ausdrücklich verboten.

Werte Gläubige!

Aus materieller und immaterieller Perspektive beeinflusst diese schädliche Gewohnheit das menschliche Leben negativ. Man beginnt diese schädliche Gewohnheit aufgrund von Nachahmung, Nacheiferung, schlechtem Umfeld, Neugier oder Charakterschwäche.

Das Hauptmerkmal von Zigarettenkonsum und anderen schädlichen Gewohnheiten ist es, dass sie mit der Zeit zur Abhängigkeit oder Sucht führen – auch wenn sie wenig konsumiert werden. Sie treiben den Menschen in einen Wasserwirbel, aus dem der Mensch nicht entkommen kann. Im rezierten edlen Vers sagt der erhabene Allah: "Stürzt euch nicht mit eigener Hand ins Verderben."³ Mit diesem Vers ermahnt uns Allah, unser Leben von Gefahren und schädlichen Gewohnheiten fernzuhalten.

Verehrte Gläubige!

Ich muss folgendes zum Ausdruck bringen: Es wäre ein fataler Fehler, Zigaretten auf die leichte Schulter zu nehmen, weil sie im edlen Koran oder in den Hadisen nicht vorkämen. Schließlich wurden deren Schäden sowohl wissenschaftlich als auch medizinisch bewiesen. Der Gesandte Allahs sagte in einem Hadis: "Der Mensch wird sich am Tag des Gerichts nicht von seinem Fleck rühren bevor er nicht dazu befragt wird, wo er sein Leben verbracht hat, wo er sein Vermögen verdient und wo er es ausgegeben hat."⁴ Es ist offensichtlich, dass es nicht sehr leicht sein wird, die Rechenschaft der Zigarettenabhängigkeit abzulegen. Schließlich sind sowohl

deren Schäden für die Nachfahrerschaft als auch für den Körper wie auch für das Vermögen reichlich viel.

Von dieser schädlichen Gewohnheit heimgesuchte Personen flüchten sich hinter Motive. Sie behaupten, Zigaretten ermöglichten eine kurzzeitige Entspannung oder sie seien gut gegen Stress. Der erhabene Allah akzeptiert, dass Alkohol und Glücksspiele manchen Nutzen haben können, jedoch verbietet Allah diese für Gläubige unmissverständlich indem Er sagte: "Sie fragen dich nach dem Wein und dem Spiel. Sag: „In beiden liegt große Sünde und Nutzen für die Menschen. Die Sünde in ihnen ist jedoch größer als ihr Nutzen.“ [...] So macht euch Allah die Zeichen klar. Vielleicht denkt ihr nach."⁵

Es ist offensichtlich, dass Zigaretten nicht mal eine nützliche Wirkung wie Alkohol haben. Folglich ist es eine dementsprechend nicht zu vernachlässigende große religiöse und gesundheitliche Aufgabe von Gläubigen, sich vor dieser schädlichen und sündhaften Abhängigkeit und Sucht zu beschützen und zu befreien.

Meine Geschwister!

Wissenschaftlich und medizinisch wurden heutzutage folgende Schäden von Zigaretten festgestellt: Herz-, Gefäß- und Lungenkrankheiten, Gefäßerkrankungen mit Durchblutungsstörungen, Infarkte, Schlaganfälle, Magengeschwüre und Magenkrebs. Außerdem führen sie bei Schwangerschaften zu Frühgeburten und folgenden Entwicklungsstörungen bei den Neugeborenen. Es wird betont, dass täglich 19.000 Menschen aufgrund Krankheiten, die auf Zigaretten zurückzuführen sind, sterben. Auf ein Jahr hochgerechnet summiert sich dieses auf 7 Millionen Personen.

Untersuchungen haben folgendes ergeben: Das Risiko für Herzinfarkte ist bei Rauchern 4 Mal, für Prostatakrebs 2 Mal, für Herzkrankheiten 3 Mal, für Bronchitis 10 Mal und für Lungenkrebs 22 Mal höher als bei Nichtrauchern.⁶

Wir dürfen keinesfalls vergessen, dass wir eine Aufgabe haben, sowohl uns selbst auch unsere Kinder vor dieser schlechten Gewohnheit zu schützen. Aus diesem Grund haben die Eltern eine wichtige Aufgabe und Verantwortung bei diesem Kampf: Mütter und Väter sollten beim Kampf gegen diese schädliche Gewohnheit ein gutes Vorbild sein. Sicherlich darf nicht erwartet werden, dass der Rat der Eltern bei den Kindern eine Wirkung zeigt, wenn sie selbst kein gutes Vorbild sein können.

Ich möchte meine Freitagspredigt mit einem edlen Vers und einem Hadis beenden. Der erhabene Allah sagt folgendes: "Gläubige! Rettet euch und eure Familien vom Feuer, dessen Brennstoff Menschen und Steine sind."⁷ Und unser geliebter Prophet sagte: "Es gibt zwei Gaben, zu denen sich sehr viele Menschen irren: Gesundheit und Freizeit."⁸

Die DITIB-Predigtmission

¹ Koran, al-Isra, 17/70.

² Koran, at-Tin, 95/4.

³ Koran, al-Bakara, 2/195.

⁴ at-Tirmidhi, Sifatu'l-Qiyama, 1.

⁵ Koran, al-Baqara, 2/219.

⁶ Yeşilay Türkiye Bağımlılıkla Mücadele Eğitim Programı
[Grüner Halbmond, Weiterbildungsprogramm für den
Kampf der Türkei gegen Sucht]: www.tbm.org.tr.

⁷ Koran, at-Tahrim, 66/6.

⁸ al-Bukhari, Riqaq, 1.